

Entwicklungsprojekt 4.2.484

---

## **Novellierung des Ausbildungsberufs Automobilkaufmann/Automobilkauffrau**

Projektbeschreibung

**Anita Milolaza**

**Anita Krieger**

**Carl Schamel**

**Laufzeit I/2015 – II/2016**

Bonn, März 2015

Bundesinstitut für Berufsbil-  
dung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1203  
E-Mail: milolaza@bibb.de

[www.bibb.de](http://www.bibb.de)

<b>Ziele</b>	<p>Erarbeitung eines Entwurfs der Vorordnung zum anerkannten Ausbildungsberuf „Ausbildungskaufmann/Ausbildungskauffrau“ nach § 4 und 5 des Berufsbildungsgesetzes.</p>
<b>Aufgabenstellung/ Problemstellung</b>	<p>Die Modernisierung dieser Ausbildungsordnung ist notwendig, um den veränderten Anforderungen der Berufspraxis Rechnung zu tragen. Insbesondere folgende Entwicklungen erfordern es, Struktur und Anforderungen des Berufsbildes neu zu beschreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkere Geschäftsprozessorientierung,</li> <li>• Gestiegene Bedeutung des Bereichs Finanzdienstleistungen (Fahrzeugfinanzierung, Fahrzeugleasing),</li> <li>• Stärkere Berücksichtigung der Fahrzeugtechnik (technische Entwicklung),</li> <li>• Ausbau des Internethandels (Fahrzeuge, Zubehör) in der Branche,</li> <li>• Internationalisierung des Handels (EU-Geschäft),</li> <li>• Gestiegene Bedeutung der kommunikativen Kompetenz,</li> <li>• Veränderte rechtliche Rahmenbedingungen (EU-Recht usw.),</li> <li>• Neue Mobilitätsdienstleistungen (car-sharing usw).</li> </ul> <p>Die zu modernisierende Ausbildungsordnung wird auf der Grundlage der Hauptausschuss-Empfehlung 160 erarbeitet, mit der Kompetenzorientierung und Kompetenzverständnis des Deutschen Qualifikationsrahmens verstärkt Eingang in Ausbildungsordnungen finden sollen. Dafür dienen die Inhalte des von den Sozialpartnern vorgelegten Katalogs der Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten als Grundlage für die Gestaltung der Handlungsfelder. Die Entwicklung der Handlungsfelder erfolgt im Verfahren.</p> <p>Als Prüfungsform wird eine gestreckte Abschlussprüfung angestrebt, die Umsetzbarkeit wird im Sachverständigenverfahren geprüft.</p> <p>Die Einschätzung der Sozialpartner, dass aufgrund nur geringer Schnittmengen zu anderen Ausbildungsberufen wie Industriekaufmann/-frau und Kaufmann/-frau für Büromanagement die Schaffung einer Berufsgruppe nicht möglich ist, wird zeitnah überprüft.</p>
<b>Transfer</b>	<p>Im Anschluss an das Neuordnungsverfahren sollen Informationen für die BIBB-Berufe-Seiten aufbereitet werden. Es können Informationsveranstaltungen stattfinden, um die Praxis bei der Implementierung dieses modernisierten Berufes in der Einführung zu unterstützen. Weiterhin soll ein Beitrag zum modernisierten Ausbildungsberuf in (einer) einschlägigen Fachzeitschrift(en) veröffentlicht werden.</p>